



- Sie haben Ihre Teilnahme nun abgeschickt. Wir werden die Begründungen entsprechend unseren Moderationsleitlinien prüfen.
- Der Kandidierenden-Check ist für Nutzer:innen noch nicht geöffnet. Sobald der Kandidierenden-Check startet, wird Ihre Teilnahme und Ihre Positionen öffentlich angezeigt.

# Kandidierenden-Check Bayern Wahl 2023

**Status:** Teilnahme abgeschickt und öffentlich

These	Ihre Position	Ihre Begründung
Das Wahlalter in Bayern soll auf 16 Jahre abgesenkt werden.	Lehne ab	Das aktuell sichtbarste Problem politischen Handelns ist die Ablehnung realer Verantwortung durch persönliche Haftung. Aber: erst wer volle Verantwortung für sich selbst übernimmt, kann auch Verantwortung für Andere tragen. Die Übernahme von Haftung als Bürger setzt Volljährigkeit voraus.
Bayern soll sich aktiv darum bemühen, Lehrkräfte aus anderen Bundesländern zu gewinnen.	Lehne ab	Das Abwerben von Fachkräften darf nicht zu Verschlechterungen für die Bevölkerung anderer Bundesländer führen. Wir müssen nach dem Subsidiaritätsprinzip selbst Verantwortung für die Ausbildung fähiger Pädagogen sorgen sowie auch gezielt neue Initiativ-Projekte für freie Schulen fördern.
Der Staat soll energieintensive Unternehmen übergangsweise mit einem subventionierten Strompreis unterstützen.	Lehne ab	Der Staat muß durch ideologiefreie, evidenzbasierte Energiepolitik für die sichere und preiswerte Versorgung ALLER Bürger und Unternehmen sorgen. Dazu gehört eine vorausschauende Friedenspolitik und die gleichberechtigte Einbindung ALLER wissenschaftlichen Erkenntnisse statt blindem Agenda-Setting.
Der Ausbau des Schienennetzes soll Vorrang vor dem Straßenausbau haben.	Stimme zu	Öffentlicher Nahverkehr muß vor allem günstig, gut ausgebaut und am besten durch individuelle private Services erweiterbar sein, um die Akzeptanz und Teilhabe zu verbessern. Die Preise für Schüler, Studenten und Auszubildende, sowie die Anbindungen in ländliche Wohnorte sind verbesserungswürdig.

These	Ihre Position	Ihre Begründung
Auf regional produzierte Lebensmittel soll keine Mehrwertsteuer mehr anfallen.	Neutral	Ein sehr wünschenswertes Ziel wäre tatsächlich die gezielte Förderung des biologischen Landbaus, artgerechter Tierhaltung und kleiner, bäuerlicher Strukturen. Die alleinige Förderung von Regionalität erscheint mir nicht sinnvoll, sobald davon auch Großbetriebe und Konzerne profitieren würden.
Die Präventivhaft in Bayern mit einer Höchstdauer von max. 2 Monaten soll nicht verkürzt werden.	Lehne ab	Die Präventivhaft gehört grundsätzlich abgeschafft, da sie grob gegen Menschenwürde und das ethische Grundprinzip der Unschuldsvermutung verstößt. Sie fördert stattdessen staatliche Willkür und ein totalitäres Mißbrauchspotenzial von Staatsgewalt z.B. gegen politische Kritiker.
Im Rahmen von Modellprojekten sollen in Bayern Cannabis-Clubs eröffnet werden können.	Lehne ab	Die Ablenkung und Ruhigstellung der Massen durch Drogen und Computerspiele ist Bestandteil menschenverachtender Agenden. Legalisierung besonders für medizinische Zwecke ist wünschenswert, aber gezielte kommerzielle Werbung durch elitären Club-Charakter lehne ich entschieden ab.
Der Abschuss von Wölfen soll in Bayern noch weiter erleichtert werden.	Lehne ab	Auch Raub-Wildtiere haben in der Schöpfung und dem natürlichen Gleichgewicht der Erde ihre Daseinsberechtigung und bedürfen unseres besonderen Schutzes. Es muß daher ein gemeinsamer respektvoller Weg gefunden werden, der Mensch und Tier gerecht wird.
Der Besuch einer KiTa soll für alle Kinder kostenfrei sein.	Stimme zu	Gefördert werden sollen aber auch Mehrgenerationenmodelle, die das natürliche Aufwachsen in der urmenschlichen Lebensform einer groß-familiären Gemeinschaft aller Altersstufen ermöglicht. Dies stärkt besonders Verantwortungsgefühl, gesellschaftliche Vielfalt, Werte, Wissen und Traditionsbewußtsein.
Die 10H-Abstandsregel für Windräder von Wohnsiedlungen soll in ihrer jetzigen Form beibehalten werden.	Stimme zu	Insgesamt sollten die möglichen negativen Auswirkungen dieser stark lobby-getriebenen Technologie auf Mensch, Tierwelt, Naturschutz (Abholzung!), Mikroklima und Ressourcenverbrauch stärker berücksichtigt werden, sowie die Probleme bei Entsorgung als Sondermüll in die Effizienzberechnung einfließen.
Die bayerische Staatsregierung soll Dokumente und Verträge in einem Transparenzregister veröffentlichen.	Stimme zu	Transparenz zusätzlich auch für die Verbindungen einzelner Abgeordneter zu Nicht-Regierungs-Organisationen, Konzernen und Lobbyverbänden. Es ist für Bürger von essentiellern politischen Interesse, politische Seilschaften z.B. aus dem Young-Global-Leader Programm des WEF zuordnen zu können.

These	Ihre Position	Ihre Begründung
Das Tanzverbot an stillen Feiertagen (z.B. Karfreitag oder Allerheiligen) soll beibehalten werden.	Lehne ab	Religiöse Feiertage zu achten und zu respektieren, insbesondere bei einem Trauertag, gebietet der gegenseitige Respekt. Menschliche Werte der Rücksichtnahme, Achtsamkeit und Tradition dürfen nicht dem Konsum und Kommerz geopfert werden, Spiritualität braucht einen festen gesellschaftlichen Platz.
Das vergünstigte 29-Euro-Ticket in Bayern soll auf Empfänger:innen von Bürgergeld, Wohngeld und Sozialhilfe ausgeweitet werden.	Neutral	Alle Bürger sollen gleichberechtigt + Abo-frei an einem günstigen öffentlichen Verkehr partizipieren. Das Ticket darf aber auch nicht verramscht werden. Ich würde eine Staffelung nach Reichweite favorisieren, z.B. 29,00 im Stadtverkehr, 49,00 Landkreis, 69,00 im Bundesland sowie 99,00 € bundesweit.
Bei der Erbschaftsteuer soll der Freibetrag erhöht werden.	Neutral	Erbschaftsteuer gehört generell abgeschafft, sofern der Erblasser alles bereits versteuert hat. Die ganze Gesellschaft verarmt, wenn private Vermögenswerte zerschlagen, Menschen in staatliche Abhängigkeit gedrängt und Unternehmensnachfolgen erschwert werden. Demokratie benötigt unabhängige Bürger.
Asylsuchende sollen bei einem Jobangebot Bleiberecht in Deutschland erhalten.	Neutral	Jeder, der sich selbst versorgen kann, nicht straffällig wird und zum Sozialsystem beiträgt ist prinzipiell willkommen. Berücksichtigt werden muß aber immer die tatsächliche Asylberechtigung. Ein notwendiger Wiederaufbau des Heimatlandes sollte nicht durch dauerhafte Abwanderung behindert werden.
Die Sanktionsregelungen beim Bürgergeld sollen verschärft werden.	Stimme zu	Bürgergeld muß mit besonderer Rücksicht auf die Gerechtigkeit mit der noch arbeitenden Bevölkerung gehandhabt werden. Jede Besserstellung von Leistungsempfängern gegenüber Leistungserbringern muß vermieden werden. Bürgergeld darf keinesfalls zum dauerhaft erstrebenswerten Lebensmodell mutieren.